

Schneider, Peter Amadeus

Von: Jaehnke.Nottuln@t-online.de
Gesendet: Freitag, 15. Mai 2009 12:18
An: Schneider, Peter Amadeus
Betreff: Straßennamen für das neue Baugebiet

Sehr geehrter Herr Schneider,

Mit Freude haben wir vernommen, dass der Bebauungsplan vom Rat der Gemeinde Nottuln verabschiedet wurde.

Wir haben das Thema schon lange verfolgt, da wir selber dort noch einmal bauen wollen.

Umso mehr freut es mich, Vorschläge für die Straßennamen machen zu können.

Hier ist mir folgendes eingefallen. Die Straßennamen im Gemeindegebiet sind ja sehr geschichtsträchtig. Dies sollte sich meiner Meinung nach im neuen Baugebiet fortsetzen.

Mein Vorschlag wäre daher:

Nutlonweg (der alte Name Nottulns)

Äbtissinnenweg (In Gedenken an Heriburg)

Bischof-Liudger-Weg

Vielleicht fallen meine Ideen ja auf fruchtbaren Boden. Später in einer Straße zu wohnen, für die man selbst den Namen ausgedacht hat ist doch etwas ganz besonderes.

Mit freundlichen Grüßen
Reinhilda Jähne
Coubertin-Straße 90
48301 Nottuln
Tel.: 9595
jaehnke.nottuln@t-online.de

Schneider, Peter Amadeus

Von: Frank Ahlmann [FrankAhlmann@web.de]
Gesendet: Montag, 18. Mai 2009 12:05
An: Schneider, Peter Amadeus
Betreff: Namensgebung "Baugebiet Olympiastraße"

Sehr geehrter Herr Schneider,

der Tagespresse am 15.05.2009 habe ich entnommen, dass Sie die Nottulner Bürger auffordern, sich an der Namensfindung der neuen Straßen im Baugebiet „Westlich der Dülmener Straße“ (Olympiastraße) aktiv zu beteiligen. Dies möchte ich hiermit tun.

In der Gemeinde Nottuln wohnen zahlreiche Bürger, die sich für Motorsport interessieren. Einige, an maßgeblicher Stelle Aktive des Motorsportclub Münster haben ihren Wohnsitz in unserer Gemeinde. Da wäre es aus meiner Sicht schön, wenn auch diese Sparte des Sports im Reigen der Straßen vertreten wäre, die nach einem Sportler benannt sind.

Ich habe folgende Vorschläge:

1. Mike-Hailwood-Ring

Der Brite Mike Hailwood (02.04.1940 - 23.03.1981) errang 9 Weltmeistertitel im Motorrad-Grand Prix-Sport und fuhr danach Automobilrennen. Er schaffte es dort bis in die Formel 1 war jedoch dort nicht so erfolgreich wie auf dem Motorrad. Während eines Formel 1-Rennens rettete er dem Fahrer Clay Regazzoni das Leben in dem er ihn aus den Flammen seines Autos zog. Hailwood kam nach Ende seiner Rennkarriere, zusammen mit seiner 9-jährigen Tochter, bei einem unverschuldeten Verkehrsunfall ums Leben.

Mike Hailwood würde als Namensgeber sowohl den Automobilrennsport als auch den Motorradrennsport repräsentieren.

2. Joey-Dunlop-Ring

Der Ire Joey Dunlop (25.02.1952 - 02.07.2000) ist die herausragende Persönlichkeit des Motorrad-Straßenrennsports. Er fuhr über 30 Jahre (!) Motorradrennen und war bis zu seinem Unfalltod im Jahre 2000 noch immer für einen Sieg gut.

Daneben organisierte er Hilfstransporte für Waisenkinder in Rumänien, Bosnien und Albanien. Für seine karitativen Tätigkeiten und sportlichen Erfolge wurde er 1996 zum „Officer of the British Empire“ (OBE) ernannt.

3. Toni-Mang-Ring

Toni Mang (geb. 29.09.1949) ist der erfolgreichste deutsche Motorrad-Grand Prix-Fahrer. Er hat in den 80er-Jahren fünf Weltmeistertitel errungen.

Die Vorschläge beziehen sich auf die Planstraße 6, weil sie eine Ringstraße ist. Die Benennung eines „Ringes“ nach einem Rennfahrer erscheint mir naheliegend.

Sollte ein Vorschlag in die engere Wahl kommen, so bin ich gerne bereit weitere

Ausführungen zu liefern, um eine Legitimation durch die einschlägigen politischen Gremien vorzubereiten.

Mit freundlichem Gruß

Frank Ahlmann

Daruper Straße 29 a

48301 Nottuln

GRATIS für alle WEB.DE-Nutzer: Die maxdome Movie-FLAT!
Jetzt freischalten unter <http://movieflat.web.de>